

Centralblatt für das Deutsche Reich.

Herausgegeben
im
Reichsamt des Innern.

Zu beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen.

XI. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 16. August 1912.

Nr. 38.

Inhalt: 1. Konsulatswesen: Ernennungen; — Ernennungen zur Übernahme von Stellenamtsbefähigungen; — Ernennungsstellen; — Todesfall . . . Seite 673
2. Marine und Schifffahrt: Eröffnen des Handels für die deutsche Handelsmarine auf das Jahr 1912 674
Eröffnen des zweiten Kapitels zur „Kaiserlichen

Süde der deutschen Gesellschaft mit Unterscheidungsnummern für 1912“ . . . 674
3. Finanzwesen: Übersicht der Einnahmen an Zöllen, Steuern und Gebühren für die Zeit vom 1. April 1912 bis zum Schlusse des Monats Juli 1912 . . . 676
4. Polizeiwesen: Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiete . . . 676

I. K o n s u l a t w e s e n.

Seine Majestät der Kaiser haben im Namen des Reichs den Legationsrat Grafen von Fürstenberg-Stammheim, bisherigen Legationssekretär bei der Gesandtschaft in München, zum Generalkonsul in Budapest zu ernennen geruht.

Seine Majestät der Kaiser haben im Namen des Reichs den Fabrikanten Ernst Schöllin zum Konsul in Karlskrona (Schweden) zu ernennen geruht.

Seine Majestät der Kaiser haben im Namen des Reichs den Konsul Karl Walter zum Konsul in Salonik zu ernennen geruht.

Dem mit der Vertretung des Kaiserlichen Vizekonsuls in Haïffa beauftragten Bankdirektor Wilhelm Faber ist auf Grund des § 1 des Gesetzes vom 4. Mai 1870 in Verbindung mit § 85 des Gesetzes vom 8. Februar 1875 für den Amtsbezirk des Vizekonsulats und für die Dauer seiner Geschäftsführung die Ermächtigung erteilt worden, bürgerlich gültige Eheschließungen von Reichsangehörigen und Schutzgenossen einschließlic der unter deutschem Schutze befindlichen Schweizer vorzunehmen und die Geburten, Heiraten und Sterbefälle von solchen zu beurkunden.